

### 1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** **UP 310**
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Mörtel, Kleber, Estrich, Beton.
- **Hersteller/Lieferant:**  
Knauf Gips KG  
Postfach 10  
97343 Iphofen  
Deutschland  
Tel +49 (0)9323/31 - 0  
Fax +49 (0)9323/31 - 277
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Technischer Auskunft-Service Putz und Fassade  
Tel +49 (0)9001/31-2000 (siehe Pkt.16)  
E-mail Knauf-Direkt@Knauf.de
- **Notfallauskunft:**  
Beratungsstelle fuer Vergiftungserscheinungen und Embryonaltoxikologie Berlin  
Tel +49 (0)30-19240

### 2 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**





Xi Reizend

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**  
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.  
R 41 Gefahr ernster Augenschäden.
- **Zusätzliche Angaben:**  
Die Zubereitung reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch, worauf bei der Verarbeitung Rücksicht genommen werden sollte, z.B. durch Vermeiden längeren Hautkontakts, Tragen von Schutzhandschuhen.

### 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung:**
- **Beschreibung:** Trockenmörtel aus mineralischen Bindemitteln und Zuschlagstoffen.
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 65997-15-1	Portlandzement	5 - <20%
EINECS: 266-043-4	 Xi; R 37/38-41-43	
CAS: 1305-62-0	Calciumhydroxid	5 - <20%
EINECS: 215-137-3	 Xi; R 37/38-41	
- **Zusätzliche Hinweise:**  
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.
- **Bemerkung:**  
Die Gefahrenbezeichnung „reizend“ trifft nicht für trockenes Pulver, sondern nur nach Feuchtigkeits- oder Wasserzutritt zu (alkalische Reaktion).  
Die Zubereitung ist chromatarm gemäß EU-Richtlinie 2003/53/EG.  
Stoffe mit einem Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz siehe Punkt 8.

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:** Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln.
- **Nach Einatmen:**  
Für Frischluft sorgen.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.
- **Nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 17.09.2009

Version: 1

überarbeitet am: 31.07.2009

**Handelsname: UP 310**

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

· **Nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

· **Nach Verschlucken:**

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

**5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

· **Geeignete Löschmittel:** Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Zum Löschen von Umgebungsbränden kein Wasser verwenden, da ggf. entstehendes Calciumoxid mit Wasser unter Hitzeentwicklung reagiert.

· **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Bei Erhitzen über 580°C zersetzt sich Calciumhydroxid in Calciumoxid und Wasser.

· **Besondere Schutzausrüstung:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Weitere Angaben:** Das Produkt ist nicht brennbar.

**6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

· **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Persönliche Schutzkleidung tragen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Staub nicht einatmen.

· **Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**

Staubbildung vermeiden.

Mechanisch, trocken aufnehmen.

**7 Handhabung und Lagerung**

· **Handhabung:**

· **Hinweise zum sicheren Umgang:**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Staubbildung vermeiden.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

· **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

· **Lagerung:**

· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nicht geeignetes Behältermaterial: Aluminium.

· **Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Säuren lagern.

· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Trocken lagern.

Behälter dicht geschlossen halten.

**8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

· **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Allg. Staubgrenzwert: Deutschland: 3 mg/m<sup>3</sup> A, 10 mg/m<sup>3</sup> E

**65997-15-1 Portlandzement (5- <20%)**

AGW 5 mg/m<sup>3</sup> E

DFG

**1305-62-0 Calciumhydroxid (5- <20%)**

AGW 5 mg/m<sup>3</sup> E

DFG

· **Anmerkung** A = alveolengängige Fraktion, E = einatembare Fraktion

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2009

Version: 1

überarbeitet am: 31.07.2009

**Handelsname: UP 310**

- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- **Atemschutz:** Bei Staubentwicklung Atemschutzmaske Filter FFP2 tragen.
- **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen.

- **Handschuhmaterial** Nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe.
- **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- **Augenschutz:** Bei Staubentwicklung Schutzbrille mit Seitenschutz.
- **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

### 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

#### · Allgemeine Angaben

<b>Form:</b>	Pulver
<b>Farbe:</b>	Weiß, grau oder farbig.
<b>Geruch:</b>	Leicht erdiger Geruch.

#### · Zustandsänderung

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** Nicht bestimmt.

**Siedepunkt/Siedebereich:** Nicht bestimmt.

- **Flammpunkt:** Nicht anwendbar.
- **Zersetzungstemperatur:** 580°C (Zersetzung in CaO und H<sub>2</sub>O)
- **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
- **Dichte:** Nicht bestimmt.
- **Schüttdichte:** 600-1500 kg/m<sup>3</sup>
- **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** für Ca(OH)<sub>2</sub> 1.650 mg/l bei 20°C
- **pH-Wert bei 25°C:** 11-13 (gesättigte Lösung)

### 10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.  
Einwirkung von Feuchtigkeit vermeiden.
- **Zu vermeidende Stoffe:**  
Zement und/oder Calciumhydroxid reagieren mit Aluminium und Messing bei Zutritt von Wasser unter Bildung von Wasserstoff.
- **Gefährliche Reaktionen:** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 17.09.2009

Version: 1

überarbeitet am: 31.07.2009

Handelsname: **UP 310**

### 11 Toxikologische Angaben

- **Akute Toxizität:**
- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.
- **am Auge:** Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden.
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Stäube können Reizung der oberen Atemwege verursachen.  
Längeres und wiederholtes Einatmen des Staubes kann die Atemwege schädigen.  
Verschlucken grosser Mengen kann Reizungen im Verdauungstrakt verursachen.  
Das Produkt kann bei längerem Hautkontakt in Verbindung mit der Hautfeuchtigkeit ernste Hautschäden hervorrufen.  
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:  
Reizend

### 12 Umweltspezifische Angaben

- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Europäisches Abfallverzeichnis**  
17 09 04 Gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 fallen
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

### 14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**
- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** -
- **Seeschifftransport IMDG/GGVSee:**
- **IMDG/GGVSee-Klasse:** -
- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**
- **ICAO/IATA-Klasse:** -

### 15 Angaben zu Rechtsvorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**  
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**



Xi Reizend

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**  
Portlandzement  
Calciumhydroxid

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 17.09.2009

Version: 1

überarbeitet am: 31.07.2009

**Handelsname: UP 310**

· **R-Sätze:**

41 Gefahr ernster Augenschäden.

· **S-Sätze:**

2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

22 Staub nicht einatmen.

24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

· **Nationale Vorschriften:**

· **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

**16 Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Relevante R-Sätze**

37/38 Reizt die Atmungsorgane und die Haut.

41 Gefahr ernster Augenschäden.

43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

· **GISCODE:** ZP 1

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Knauf Gips KG, Abteilung Umwelt und Sicherheit, 97343 Iphofen

· **Ansprechpartner:**

Technischer Auskunft-Service (siehe Punkt 1)

Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39€/Min.berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z.B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69€/Min. aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufen abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.